

Erzbischöfliches Generalvikariat | Postfach 1480 | 33044 Paderborn

An alle
Kirchenvorstände im Erzbistum Paderborn

An alle Verwaltungsleitungen

Erzbischöfliches Generalvikariat

Ständiger Vertreter

Ihr Ansprechpartner:
Michael Peine

michael.peine
@erzbistum-paderborn.de
Tel.: 05251 125-1146

Moratorium Fossile Kirchenheizungen

Unser Aktenzeichen: 1.8/2226.10/1/8-2022
im Schriftverkehr bitte angeben

10. November 2022

Sehr geehrte Damen und Herren in den Kirchenvorständen,

unsere christliche Verantwortung zur Bewahrung der Schöpfung erfordert gerade in Zeiten der Energie- und Klimakrise ein schnelles und entschlossenes Handeln in der Umsetzung von Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen. Besonders die Vermeidung von weiteren CO₂-Emissionen ist hierfür von Bedeutung. Die Temperierung von Sakralgebäuden bedarf hierbei eines besonderen Augenmerks.

Aus diesem Grund wurde im Managementteam EGV entschieden, die Bearbeitung und damit auch die Finanzierung von neuen Anträgen für Neubauten und aufwändige Reparaturen von Kirchenheizungen mit fossilen Energieträgern ab sofort bis zum 30.06.2024 durch ein Moratorium auszusetzen.

Die Zeit des Moratoriums wird dazu genutzt, alternative und nachhaltige Lösungen zur Temperierung der Sakralgebäude zu prüfen, welche die geringsten CO₂-Emissionen emittieren. Bei diesen Lösungsansätzen werden alle wichtigen Parameter, wie die Behaglichkeit der Gottesdienstbesuchenden, Aspekte der Bauphysik, Vermeidung von Schimmelbildung sowie der Erhalt der künstlerischen Ausstattungen, des Gestühls und der Orgel berücksichtigt.

Konkret bedeutet dies:

Bis zum 30.06.2024 werden ab sofort keine Neuanträge zur Anerkennung des Planungs- und Baubedarfs für den Bau und für aufwendigen Reparaturarbeiten von mehr als 15.000 € bei Heizungen in Kirchen und Kapellen, die mit fossilen Energieträgern betrieben werden, genehmigt. Begründete Ausnahmen sind im Einzelfall unter zwingenden fachlichen Aspekten möglich.

Ein Umdenken im Bereich der Kirchenheizung ist ein wichtiger und spürbarer Beitrag zur Minimierung von CO₂-Emissionen und führt zudem zu Heizkosteneinsparungen. So wird nicht nur die Umwelt, sondern auch die finanziellen Ressourcen der Kirchengemeinden entlastet. Wir hoffen, dass Sie bereit sind, gemeinsam mit uns neue Wege zu gehen und die kommenden Schritte gut mittragen können.

Sollten Sie Fragen zum Kirchenheizungs moratorium haben, können Sie sich gerne an das Team Klimaschutz des Erzbistums Paderborn wenden.

Herrn Christan Machold (christian.machold@erzbistum-paderborn.de)

Herrn Michael Peine (michael.peine@erzbistum-paderborn.de)

Bei Rückfragen zu bereits laufenden Projektplanungen wenden Sie sich an die den zuständigen Gebietsarchitekten / Gebietsarchitektin.

Mit freundlichen Grüßen



Prälat, Ständiger Vertreter
des Diözesanadministrators